



Zelt der Möglichkeiten – Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Angebote im Zelt der Möglichkeiten der Johanniter Unfall-Hilfe e. V., Regionalverband München, Leonrodstraße 10, 80634 München, +49 (0) 800 000 6018, zdm.muenchen@johanniter.de (im Folgenden „JUH“ genannt) in München. Die AGB sind während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen, wie auch an der Dienststelle Zelt der Möglichkeiten sowie jederzeit auf der Webseite unter www.zelt-der-moeglichkeiten.de einzusehen.

Angebote im Zelt der Möglichkeiten

Das Zelt der Möglichkeiten ist im Rahmen schulischer und außerschulischer Bildungsangebote aktiv. Die Inhalte der pädagogischen Arbeit umfassen entsprechend KJHG § 11 den pädagogischen, kulturellen, sozialen, sportlichen, kommunikativen, kreativen und gesundheitlichen Bereich.

Geschäftsräume

Das zentrale Büro befindet sich in der Leonrodstraße 10, 80634 München (Tel.: 0800 000 60 18 – Infoline, kostenfrei aus allen dt. Netzen, Fax: 089 / 2 189 2770).
Dienststelle

Die Dienststelle Zelt der Möglichkeiten befindet sich auf dem Gelände „Sugar Mountain“ in der Helfenriderstraße 12, 81379 München; 089 248861964).

2. Anmeldung und Vertragsschluss für das Zelt der Möglichkeiten

Die Anmeldung für das Zelt der Möglichkeiten erfolgt durch einen entsprechenden Anmeldebogen, welcher auf www.zelt-der-moeglichkeiten.de einzusehen und herunterzuladen ist. Dieser Anmeldebogen muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben per Post oder elektronisch (z. B: per Email) zugesandt werden.

Postadresse:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Zelt der Möglichkeiten / Leonrodstraße 10 / 80634 München
oder Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Zelt der Möglichkeiten / Helfenriderstraße 12/ 81379 München
Emailadresse: zdm.muenchen@johanniter.de

Die Anmeldung in der Community ist kostenfrei. Nach erfolgreicher Anmeldung erhält die angemeldete Person, bzw. deren Erziehungsberechtigter eine Anmeldebestätigung per Email. Nach Erhalt der Anmeldebestätigung für die Community des Zelts der Möglichkeiten besteht die Möglichkeit sich für einzelne Workshops im Zelt der Möglichkeiten einzuschreiben.

Beendigung der Community-Zugehörigkeit im Zelt der Möglichkeiten:

Sie können die Community-Zugehörigkeit schriftlich oder elektronisch (z. B. per Email) mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende beenden. Das Eingangsdatum der Kündigung in unseren Büroräumen (per Post oder Email) zählt als Tag der Kündigung. Wir bestätigen Ihnen die Abmeldung aus der Community des Zelts der Möglichkeiten schriftlich oder elektronisch (z. B. per Email)

Bei Kündigung der Community-Zugehörigkeit des Zelts der Möglichkeiten werden alle Anmeldungen für entsprechende Workshops ebenfalls mit der entsprechenden Kündigungsfrist gekündigt. Eine Teilnahme an Workshops im Rahmen des Stundenplans des Zelts der Möglichkeiten ist daraufhin nicht mehr möglich.

Präsident:

Volker Bescht

Bundesvorstand (§26 BGB):

Jörg Lüsse, Thomas Mähner,
Christian Meyer-Landrut

Landesvorstand:

Dr. Johannes Frhr. von Erffa
Andreas Hautmann

Regionalvorstand:

Dr. Roland Geisel
Martin Swoboda

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN:

DE93 3702 0500 0004 3039 00

BIC: BFSWDE33XXX





3. Anmeldung und Vertragsschluss für kostenfreie Workshops im Zelt der Möglichkeiten

Teilweise werden die Angebote im Zelt der Möglichkeiten durch öffentliche Zuschussgeber finanziert. In diesem Fall können die Teilnehmenden kostenlos an den Workshops teilhaben.

Das Angebot der kostenfreien Workshops im Zelt der Möglichkeiten kann dem Stundenplan auf der Webseite www.zelt-der-moeglichkeiten.de entnommen werden. Die kostenfreien Workshops sind im Stundenplan entsprechend gekennzeichnet.

Die Anmeldung für die kostenfreien Workshops erfolgt

- a) entweder durch einen Anmeldebogen, welcher auf der Webseite www.zelt-der-moeglichkeiten.de einzusehen und herunterzuladen ist. Dieser Anmeldebogen muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben per Post oder Email an die oben genannten Kontaktdaten gesandt werden.
- b) oder durch das Senden einer Email an zdm.muenchen@johanniter.de mit dem entsprechenden Workshop-Titel als Betreff und den Daten des bereits angemeldeten Teilnehmenden in der Community des Zelts der Möglichkeiten.

Eine Anmeldung für den entsprechenden Workshop erfolgt kostenfrei. Nach erfolgreicher Anmeldung erhält die angemeldete Person, bzw. deren Erziehungsberechtigter eine Anmeldebestätigung per Email. Nach Erhalt der Anmeldebestätigung für den entsprechenden Workshop ist die kostenfreie Teilnahme am Workshop verbindlich.

Eine Anmeldung für bis zu drei kostenfreie oder kostenpflichtige Workshops pro Teilnehmenden pro Woche ist grundsätzlich möglich.

Die Anmeldemöglichkeit ist abhängig von freien Platzkapazitäten des Workshops. Die Anmeldungen werden nach der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Sollte der Workshop bereits ausgebucht sein, wird eine Warteliste erstellt. Sollte ein Platz frei werden, werden die Wartelistenplätze entsprechend der zeitlichen Reihenfolge der Workshop Anmeldung benachrichtigt.

Beendigung der Teilnahme am kostenfreien Workshop:

Die Workshop Dauer entspricht einer vorgegebenen Laufzeit. Diese kann auf der Webseite www.zelt-der-moeglichkeiten.de eingesehen werden. Die Teilnahme am Workshop endet automatisch mit der letzten Workshop Durchführung.

Sie können die Teilnahme während der Workshop Laufzeit schriftlich mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende beenden. Das Eingangsdatum der Kündigung in unseren Büroräumen (per Post oder Email) zählt als Tag der Kündigung. Wir bestätigen Ihnen die Workshop Abmeldung schriftlich oder elektronisch (z. B. per Email).

Von Ihrer Kündigung des entsprechenden Workshops unberührt bleiben Ihre Anmeldung im Zelt der Möglichkeiten und die gegebenenfalls bestehenden Anmeldungen an weiteren Workshops.

4. Anmeldung und Vertragsschluss für kostenpflichtige Workshops im Zelt der Möglichkeiten

Anmeldung:

Das Angebot an kostenpflichtigen Workshops im Zelt der Möglichkeiten können dem Stundenplan auf der Webseite www.zelt-der-moeglichkeiten.de entnommen werden. Die kostenpflichtigen Workshops sind auf dem Stundenplan entsprechend gekennzeichnet.

Die Anmeldung für die kostenpflichtigen Workshops erfolgt

- a) entweder durch einen Anmeldebogen, welcher auf der Webseite www.zelt-der-moeglichkeiten.de einzusehen und herunterzuladen ist. Dieser Anmeldebogen muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben per Post oder Email an die oben genannten Kontaktdaten gesandt werden.



- b) oder durch das Senden einer Email an zdm.muenchen@johanniter.de mit dem entsprechenden Workshop-Titel als Betreff und den Daten des bereits angemeldeten Teilnehmenden in der Community des Zelts der Möglichkeiten.

Zusätzlich zur Anmeldung muss entweder ein Formular mit dem entsprechenden SEPA-Lastschrift-Mandat zur Abbuchung der monatliche Workshop Gebühr ausgefüllt und per Post oder Email an die oben genannte Adresse gesandt werden.

Alternativ ist eine monatliche Überweisung der Workshop Gebühr möglich. Die Workshop Gebühr muss dabei am 3. Tag jeden Monats auf unserem nachstehenden Konto eingegangen sein. Bitte überweisen Sie dafür den Rechnungsbetrag nach Erhalt der Rechnung monatlich an folgendes Konto (oder erstellen Sie einen entsprechenden Dauerauftrag):

Verwendungszweck: Workshop-Gebühr + Vor- und Nachname des Teilnehmenden + Rechnungsnummer
Kontoinhaber: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
IBAN: IBAN: DE 12 3702 0500 0004 3040 00
BIC: BFSWDE33XXX

Nach erfolgreicher Anmeldung erhält die angemeldete Person, bzw. dessen Erziehungsberechtigter eine Anmeldebestätigung per Email. Nach Erhalt der Anmeldebestätigung für den entsprechenden Workshop ist die kostenpflichtige Teilnahme am Workshop verbindlich.

Eine Anmeldung für bis zu drei kostenfreie oder kostenpflichtige Workshops pro Teilnehmenden pro Woche ist grundsätzlich möglich.

Die Anmeldemöglichkeit ist abhängig von freien Platzkapazitäten des Workshops. Die Anmeldungen werden nach der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Sollte der Workshop bereits ausgebucht, wird eine Warteliste erstellt. Sollte ein Platz frei werden, werden die Wartelistenplätze entsprechend der zeitlichen Reihenfolge der Workshop Anmeldung benachrichtigt.

Die Teilnahme an diesen, im Stundenplan entsprechend gekennzeichneten Workshops, ist kostenpflichtig, da diese nicht durch entsprechende öffentliche Zuschussgeber finanziert werden.

Beendigung der Teilnahme am kostenpflichtigen Workshop:

Die Workshops haben eine vorgegebene Laufzeit. Diese kann auf der Webseite www.zelt-der-moeglichkeiten.de eingesehen werden. Die Teilnahme am Workshop endet automatisch mit der letzten Workshop Durchführung.

Sie können die Teilnahme während der Workshop Laufzeit schriftlich oder elektronisch (z. B. per Email mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende beenden. Das Eingangsdatum der Kündigung in unseren Büroräumen (per Post oder Email) zählt als Tag der Kündigung. Wir senden Ihnen eine schriftliche Kündigungsbestätigung und stoppen das von Ihnen erteilte SEPA-Lastschrift-Mandat mit Wirkung der Kündigung.

Von Ihrer Kündigung des entsprechenden Workshops unberührt bleiben Ihre Anmeldung im Zelt der Möglichkeiten und die gegebenenfalls bestehenden Anmeldungen an weiteren Workshops.

Die kostenpflichtigen Workshops finden ganzjährig statt. An den gesetzlichen Feiertagen und während der bayerischen Schulferien finden jedoch keine Workshops statt.

5. Entgelte und Rabatte

Für die Kurse und Workshops gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung angegebene Entgelte. Diese sind auf unserer Website unter www.zelt-der-moeglichkeiten.de einsehbar. Die angegebenen Entgelte sind



Endpreise, das heißt, sie beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile.

Wird das Entgelt durch eine SEPA-Basislastschrift gezahlt, kündigt die JUH dem Kontoinhaber die Zahlung spätestens 5 Tage vor der ersten Belastung des Kontos an. In der Vorabinformation sind der Betrag, die Fälligkeit, die individuelle Mandatsreferenz und die Gläubiger-Identifikationsnummer (ID) der JUH enthalten. Ändert sich ein Bestandteil dieser Mitteilung, erhält der Kontoinhaber mit gleicher Frist eine neue Vorabinformation.

Das Gewähren von Rabatten bleibt der JUH vorbehalten. Einzelne Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

6. Zusammenlegung & Ausfall von Workshops

Die JUH behält sich das Recht vor, einen Workshop wegen nicht ausreichender Teilnehmenden Anzahl mit einem inhaltlich ähnlichen Workshop zusammenzulegen. Ein Rücktrittsrecht des Teilnehmenden ist nur dann gegeben, wenn sich der Workshop Inhalt oder der Veranstaltungsort oder das Workshop Datum so maßgeblich ändern, dass dem Teilnehmenden die Teilnahme an dem Workshop nicht zumutbar ist. Unbeschadet davon bleibt die JUH berechtigt, einen Workshop bei nicht ausreichender Teilnehmenden Anzahl oder aus anderen wichtigen Gründen (z. B. Erkrankung der Workshopleitung, Ausbruch von ansteckenden Krankheiten, Fall von höherer Gewalt) ausfallen zu lassen. Sie wird sich in diesem Fall um einen kurzfristigen Ersatztermin bemühen. Ausfälle von bis zu 10 % des vereinbarten Umfangs eines Kurses stellen eine unerhebliche Abweichung von der vertraglichen Leistung dar und gelten als unbeachtlich. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art oder der Ersatz von vergeblichen Aufwendungen und sonstigen Nachteilen, sind ausgeschlossen.

7. Haftung

Die JUH haftet in Fällen des Vorsatzes, arglistiger Täuschung und grober Fahrlässigkeit sowie für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch ihre gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen. Außerdem haftet sie bei der schuldhaften Verletzung sog. Kardinalpflichten. Kardinalpflichten sind alle Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet sowie alle Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung man regelmäßig vertrauen darf. Soweit jedoch die Verletzung einer Kardinalpflicht nur leicht fahrlässig geschah und nicht zu einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit führte, sind die Ansprüche auf Schadensersatz der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Die Haftung der JUH für die bei Übernahme einer Garantie und nach dem Produkthaftungsgesetz sowie in allen anderen Fällen gesetzlich zwingender Haftung bleibt unberührt. Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz gegen die JUH ausgeschlossen.

8. Ausschluss von Workshop Teilnehmenden

In besonderen Fällen (u. a. störendes Verhalten, Vandalismus, Nichterscheinen, Zahlungsverzug) behält die JUH sich das Recht vor, Workshop Teilnehmende von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Die Abholung des Teilnehmenden erfolgt auf eigene Kosten und hat unverzüglich, nach Benachrichtigung des/der Erziehungsberechtigten, zu erfolgen. Ein Anspruch auf Erstattung des Teilnahmebetrages besteht in diesen Fällen nicht.



9. Abholung des Workshop-Teilnehmenden

Die Abholung ist nur durch diejenige(n) Person(en) möglich, die Sie bei der Anmeldung eintragen! Sollte eine andere Person Ihr Kind abholen oder das Kind allein nach Hause gehen dürfen (ohne Alterseinschränkung), müssen Sie dies zuvor schriftlich mit einer Vollmacht genehmigen, die Sie dem Workshop Leitenden oder den Mitarbeitenden des Organisationsteams aushändigen.

10. Betreuung & Versicherung

Zuständig für den Ablauf vor Ort ist das Zelt der Möglichkeiten-Team. Das Büro ist während der Geschäftszeiten (Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 9:00 Uhr – 17:00 Uhr; Freitag: 12 Uhr – 17:00 Uhr) telefonisch erreichbar unter 089 24886 1964 oder 0800 000 60 18 (kostenfrei aus allen dt. Netzen).

Bitte beachten Sie bei Ihrer Anmeldung, dass Sie eine gültige Telefonnummer angeben, unter der Sie während des Workshops erreichbar sind.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. hat für alle Angebote im Zelt der Möglichkeiten eine allgemeine Veranstalter-Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind krankenversichert ist und der Impfschutz (Tetanus) ausreichend ist.

Empfohlen wird der Abschluss einer Privathaftpflichtversicherung und einer eigenen Unfallversicherung. Bitte informieren Sie uns, im Interesse Ihrer Kinder, bereits bei der Anmeldung über gesundheitliche oder sonstige Beeinträchtigungen, um eine bedarfsgerechte Betreuung Ihres Kindes im Vorfeld besprechen zu können. Eine 1:1-Betreuung kann das Zelt der Möglichkeiten dabei nicht gewährleisten.

11. Workshop Leitende

Für unsere Angebote setzen wir ausschließlich qualifiziertes Fachpersonal ein. Bei Krankheit wird Personal mit ähnlicher Qualifikation eingesetzt. Einen Anspruch auf bestimmte Dozent*innen gibt es nicht.

12. Speisen und Getränke

Speisen und Getränke sind in der Workshop Gebühr nicht enthalten (sofern nicht anders angegeben).

13. Personenbezogene Daten

Unter personenbezogenen Daten verstehen wir Ihre Angaben in unseren Formularen, wie etwa Name, Vorname, postalische Privatadresse, Email-Adressen, Geburtsdatum und Telefonnummern.

Personenbezogene Daten werden nur erfasst, wenn diese Angaben von Ihnen ausdrücklich zur Verfügung gestellt werden, so z. B. im Rahmen der Anmeldung.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur zu den in diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Zwecken. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den genannten Zwecken findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn

- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Verarbeitung zur Abwicklung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.



14. Alternative Streitbeilegung / Außergerichtliche Online-Streitbeilegung (EU)

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sog. OS-Plattform) bereit, die Sie hier <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden.



16. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Verband

Ladungsfähige Anschrift des Widerrufadressaten

Telefon / Fax

E-Mail

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E- Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.



17. Speichermöglichkeit und Einsicht in den Vertragstext bei Bestellungen im elektronischen Geschäftsverkehr

Sie können diese AGB auch ausdrucken oder speichern, indem Sie auf den Link zum Download am Ende der AGB gehen. Bei einer Anmeldung per E-Mail wird Ihnen eine Kopie der AGB mit der Eingangsbestätigung der Anmeldung bzw. direkt mit der Vertragsbestätigung versendet. Die Eingangs- bzw. Vertragsbestätigung enthält auch noch einmal die Daten Ihrer Anmeldung und lässt sich ausdrucken bzw. mit Ihrem E-Mail-Programm abspeichern. Ihre Anmeldeinformationen werden auch bei uns gespeichert, sind aber nicht unmittelbar von Ihnen abrufbar.

18. Elektronische Kommunikation

Bei einer Buchung per E-Mail oder über das Formular auf der Website der JUH stimmen Sie zu, dass die vertragsbezogene Kommunikation in elektronischer Form erfolgen und die Rechnung per E-Mail übersendet werden kann.

19. Schlussbestimmungen

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages sind nur wirksam, wenn sie in Textform (zumindest per E-Mail) vereinbart werden.

Sollten einzelne Bestimmungen der AGB ganz oder teilweise unwirksam werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Für diesen Fall verpflichten sich die Vertragsparteien, eine angemessene Ersatzregelung zu vereinbaren, die wirtschaftlich dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien bei Abschluss des Vertrages gewollt haben.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Kommt der Vertrag mit einem Unternehmer i. S. d. § 14 BGB oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts zustande, wird als Gerichtsstand München vereinbart.

Bitte beachten Sie außerdem Folgendes:

Die Nutzung von allen artistischen- sowie Turn-Geräten außerhalb der Workshop Zeiten ist verboten! Bei Verdacht auf ansteckende Krankheiten sowie bei Verdacht auf Befall mit Kopfläusen ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen. Der Workshop Teilnehmende kann nach Abgabe einer entsprechenden Unbedenklichkeitsbescheinigung des Arztes am nächsten Workshop Termin teilnehmen.

19. Corona-Sondersituation

Änderungen des Programms vorbehalten.

In Bezug auf eventuelle Einschränkungen des Programms im Zelt der Möglichkeiten, die sich durch Schutzmaßnahmen in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ergeben, kann es auch zu Änderungen kommen. In diesem Fall setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

Für die Durchführungen von Workshops im Zelt der Möglichkeiten wird unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen und der aktuellsten Verordnungen ein Hygienekonzept erstellt. Dieses wird durch verschiedenste Maßnahmen vor Ort umgesetzt (Aushänge, Beschilderung, Markierungen, Anweisungen des Personals etc.). Den so kommunizierten Regeln ist Folge zu leisten. Die JUH behält sich vor, Personen bei Nichteinhaltung der Bestimmungen des Geländes zu verweisen.

Der gesamte Teilnahmebeitrag wird zurückerstattet, falls ein Workshop im Zelt der Möglichkeiten wider Erwarten nicht stattfinden kann.

Es gelten die jeweils geltenden Zugangsbeschränkungen des jeweils geltenden Hygienekonzepts.

(AGB Stand: 14.03.2022)